

Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungs- und Angebotsprüfung		
1.1.1	Eignungskriterien		
1.1.1.1	Eignungskriterien		
1.1.1.1.1	Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung		
A 1.1.1.1.1.1	<p>Handelsregisterauszug (Ist Ausschlusskriterium) Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Nachweis über die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister (z.B. Handelsregisterauszug) oder sonstige Bescheinigung oder Erklärung i.S. von Anhang VII Teil B und C der Richtlinie 2009/81/EG, wenn dies nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Niederlassungs- bzw. Herkunftsstaates Voraussetzung für die erlaubte Berufsausübung ist. Der Nachweis darf nicht älter als 6 Monate vor Veröffentlichung der EU-Bekanntmachung/Aufforderung zur Angebotsabgabe sein.</p> <p>Hinweis: Der Bieter/jedes Mitglied der Bietergemeinschaft/jeder Unterauftragnehmer muss eine eigene Erklärung (möglichst nummeriert als Anlage) abgeben.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - ja, lt. Anlage(n) Nr. 14 diese dem Angebot bei. - Nein</p>	<div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Der Nachweis ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.		
1.1.1.1.2	Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit		
A 1.1.1.1.2.1	<p>Betriebshaftpflichtversicherung (Ist Ausschlusskriterium)</p> <p>Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Erklärung zur laufenden Unterhaltung einer Versicherung (Betriebshaftpflicht-/Berufshaftpflichtversicherung) mit folgendem Deckungsumfang: o Für Sach- und Personenschäden bis zu 500.000 Euro je Schadensereignis o Für Vermögensschäden bis zu 500.000 Euro je Schadensereignis o Für Produkthaftung bis zu 500.000 Euro je Schadensereignis</p> <p>Der Nachweis ist durch Einreichung der vom Versicherer ausgefüllten und signierten Anlage "Erklärung zur laufenden Unterhaltung einer Versicherung" zu erbringen. Diese ist zugleich vom Bieter zu signieren.</p> <p>Sollte die Dauer des angegebenen Versicherungsvertrages die Vertragsdauer (einschließlich etwaiger Verlängerungen) der ausgeschriebenen Leistung nicht abdecken, erklärt der Bieter mit seiner Signatur, dass er die Versicherung entsprechend der Laufzeit des Vertrags verlängern wird.</p> <p>Soweit die aktuelle Deckungssumme zum Zeitpunkt des Angebots niedriger ist als die in diesem Dokument jeweils vorgegebene Summe, erklärt der Bieter mit dem Ankreuzen des unterstehenden Feldes sowie seiner Signatur, dass im Falle der Zuschlagserteilung eine Erhöhung auf die geforderte Deckungssumme spätestens eine Woche nach Zuschlagserteilung erfolgt und diese gegenüber dem Auftraggeber durch Vorlage geeigneter Dokumentation unaufgefordert nachgewiesen wird.</p> <p>Sollte es dem Bieter nicht möglich sein, den o. g. Nachweis ("Erklärung zur laufenden</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Unterhaltung einer Versicherung") als Alternative 1 zur Erklärung vom Versicherer ausgefüllt einzureichen, dann ist der Nachweis wie folgt zu erbringen:</p> <p>Durch Einreichen einer Kopie des Versicherungsscheines oder gleichwertig, aus der die Angaben zur Versicherung gem. den Ziffern 1- 7 dieses Dokumentes ausdrücklich hervorgehen. Ergänzend bestätigt der Bieter mit seiner Signatur die aktuelle Gültigkeit seiner Versicherung. Der Bieter hat diesen Nachweis ebenfalls als Anlage 10 zu kennzeichnen.</p> <p>Hinweis: Für den Bieter und jeden Unterauftragnehmer, der im Rahmen von Eignungsleihe hinsichtlich der geforderten Versicherung eingesetzt wird, muss ein eigener Nachweis/eine eigene Erklärung (möglichst nummeriert als Anlage) eingereicht werden. Im Falle von Bietergemeinschaften ist es ausreichend, wenn der Nachweis/die Erklärung für ein Mitglied der Gemeinschaft eingereicht wird.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortenfeld (im Fragebogen) zu übertragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ja, lt. Anlage(n) Nr. 10 liegt diese dem Angebot bei. Die geforderten Deckungssummen werden erfüllt. - ja, lt. Anlage(n) Nr. 10 liegt diese dem Angebot bei. Die geforderten Deckungssummen werden aktuell nicht erfüllt. Die Zusicherung zur Erhöhung der Deckungssummen im Zuschlagsfall liegt bei. - Nein <p>Der Nachweis ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.</p>		
A 1.1.1.1.2.2	<p>Bonität (Ist Ausschlusskriterium) Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Der Bieter hat die Bonitätsauskunft eines Finanzdienstleisters bzw. einer Wirtschaftsauskunftei vorzulegen.</p> <p>Als Mindestanforderungen hat die</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Bonitätsauskunft eine Ausfallwahrscheinlichkeit (Probability of Default, pd-Wert gemäß Basel-II-Kriterien) zu enthalten, die</p> <p>a) einen Wert von 1,5 % unterschreitet und b) nicht älter als 6 Monate vor Aufforderung zur Angebotsabgabe sein darf.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ja, lt. Anlage(n) Nr. 12 liegt diese dem Angebot bei. - nein, es liegt eine Eigenerklärung gem. den nachfolgenden Kriterien bei - nein <p>Hinweis: Für den Bieter und für jeden Unterauftragnehmer, der bezüglich der geforderten Bonitätsauskunft im Rahmen von Eignungsleihe eingesetzt wird, muss ein eigener Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage) eingereicht werden. Bei Bietergemeinschaften reicht es aus, wenn die geforderte Bonitätsauskunft für ein Mitglied der Bietergemeinschaft eingereicht wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Krediturteil einer Bank - Zahlungsweise in Bezug auf Verbindlichkeiten - Jahresabschlussdaten der letzten drei Geschäftsjahre - Unternehmensentwicklung der letzten drei Geschäftsjahre (Umsatz, Anzahl Mitarbeiter, Relation Umsatz / Mitarbeiter, Relation Kapital / Umsatz) - Angabe der Rechtsform - Angabe zum Unternehmensalter - Angaben zur aktuellen Auftragslage - Angabe zum derzeitigen Kapital (Aktiva/Passiva) und - Erfahrung des Managements <p>Vorausgesetzt wird hier, dass in der Eigenerklärung ausführlich auf jeden der vorgenannten Punkte eingegangen wird, so dass die Bonitätsmerkmale nachvollziehbar sind.</p> <p>Der Nachweis ist inkl. der Erklärung weshalb keine Bonitätsauskunft vorgelegt werden kann ist vom Bieter zusammen mit</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	dem Angebot einzureichen.		
A 1.1.1.1.2.3	<p>Mindestumsatz (Ist Ausschlusskriterium) Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Bestätigung des Mindestumsatzes bezogen auf den Leistungsgegenstand für das letzte abgelaufene Geschäftsjahr von jährlich 500.000 € netto.</p> <p>Hinweis: Bei Bietergemeinschaften und beim Einsatz von Unterauftragnehmern bei Eignungsleihe bezüglich des Mindestumsatzes sind die Werte getrennt anzugeben, werden aber für die Wertung addiert.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - ja. Der Jahresumsatz unseres Unternehmens bezogen auf den Leistungsgegenstand für das letzte abgelaufene Geschäftsjahr beträgt _____ €. - nein (führt zum Ausschluss)</p> <p>Die Erklärung ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.</p>		
1.1.1.1.3	Technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit		
B 1.1.1.1.3.1	<p>Qualitätsmanagement Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Nachweis über ein im Unternehmen vorhandenes Qualitätsmanagement.</p> <p>Der Nachweis kann wie folgt erbracht werden: - durch Vorlage einer Zertifizierung des bestehenden QM-Systems auf Basis DIN EN ISO 9001 (Das Zertifikat muss zum Zeitpunkt der Abgabefrist des Angebots Gültigkeit besitzen.), oder - durch Vorlage einer gleichwertigen Zertifizierung auf Basis einer mit der DIN EN ISO 9001 vergleichbaren Norm. (Das</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Zertifikat muss zum Zeitpunkt der Abgabefrist des Angebots Gültigkeit besitzen.)</p> <p>Kann ein Bieter aus Gründen, die er nicht zu vertreten hat, eine entsprechende Zertifizierung nicht zeitgerecht einholen, akzeptiert der Auftraggeber auch andere Unterlagen über gleichwertige Qualitätsmanagementsysteme, sofern der Bieter nachweist, dass die vorgeschlagenen Qualitätsmanagementmaßnahmen den geforderten Qualitätsmanagementnormen entsprechen.</p> <p>Bei gleichwertigen Qualitätsmanagementsystemen muss der Bieter im Rahmen des Nachweises insbesondere auf folgende Aspekte des Qualitätsmanagements eingehen</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Kundenorientierung 2. Verantwortlichkeit der Führung 3. Einbeziehung der beteiligten Personen 4. Prozessorientierter Ansatz 5. Systemorientierter Managementansatz 6. Kontinuierliche Verbesserung 7. Sachbezogener Entscheidungsfindungsansatz 8. Lieferantenbeziehungen zum gegenseitigen Nutzen. <p>Hierbei muss erkennbar sein, wie die Leistungen im erklärenden Unternehmen in Übereinstimmung mit im Unternehmen geltenden verbindlichen Vorgaben erbracht werden. Es reicht nicht aus, die oben dargestellten Aspekte nach Art einer Aufzählung lediglich zu wiederholen.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen:</p> <p>- ja, lt. Anlage(n) Nr. 13 liegt eine Zertifizierung des bestehenden QM-Systems auf Basis DIN EN ISO 9001 (Das Zertifikat muss zum Zeitpunkt der Abgabefrist des Angebots Gültigkeit besitzen), oder eine gleichwertige Zertifizierung auf Basis einer mit der DIN EN ISO 9001 vergleichbaren Norm vor (9 Punkte)</p> <p>-ja, das im Unternehmen vorhandene</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Qualitätsmanagement ist den geforderten Qualitätssicherungsnormen gleichwertig. Die Unterlagen zum Nachweis der Gleichwertigkeit des im Unternehmen vorhandenen Qualitätsmanagementsystems liegen als Anlage(n) Nr. 13 bei (6 Punkte) - nein, es liegt kein Nachweis oder Zertifikat bezogen auf das Qualitätsmanagement vor (0 Punkte)</p> <p>Hinweis: Für den Bieter und jeden Unterauftragnehmer, der im Rahmen von Eignungsleihe bezüglich des geforderten Qualitätsmanagementsystems eingesetzt wird, muss ein eigener Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage) eingereicht werden. Im Falle von Bietergemeinschaften reicht es aus wenn ein Mitglied der Bietergemeinschaft den Nachweis vorweisen kann.</p> <p>Der Nachweis ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot als Anlage 13 einzureichen.</p>		
<p>B 1.1.1.1.3.2</p>	<p>Umweltmanagementsystem Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Nachweis eines zertifizierten Umweltmanagementsystems auf Basis DIN EN ISO 14001.</p> <p>Der Nachweis kann wie folgt erbracht werden: - durch Vorlage einer Zertifizierung des bestehenden Umweltmanagementsystem auf Basis DIN EN ISO 14001 (Das Zertifikat muss zum Zeitpunkt der Abgabefrist des Angebotes Gültigkeit besitzen), oder - durch Vorlage einer gleichwertigen Zertifizierung auf Basis einer mit der DIN EN ISO 14001 vergleichbaren Norm (Das Zertifikat muss zum Zeitpunkt der Abgabefrist des Angebotes Gültigkeit besitzen).</p> <p>Kann ein Bieter aus Gründen, die er nicht zu vertreten hat, eine entsprechende Zertifizierung nicht zeitgerecht einholen, akzeptiert der Auftraggeber auch andere Unterlagen über gleichwertige Umweltmanagementsysteme, sofern der Bieter nachweist, dass die vorgeschlagenen</p>	<div style="background-color: yellow; height: 100px; width: 100%;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Umweltmanagementmaßnahmen den geforderten Umweltmanagementnormen entsprechen.</p> <p>In diesen Unterlagen ist dann auf folgende Aspekte des Umweltmanagements einzugehen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Kontext der Organisation 2. Führung 3. Planung für das UM-System 4. Unterstützung 5. Betrieb 6. Bewertung der Leistung 7. Verbesserung <p>Vorausgesetzt wird hier, dass in den Unterlagen ausführlich auf jeden der vorgenannten Punkte eingegangen wird, so dass die Umsetzung eines Umweltmanagements nachvollziehbar ist.</p> <p>Hinweis: Für den Bieter und jeden Unterauftragnehmer, der im Rahmen von Eignungsleihe bezüglich des geforderten Umweltmanagementsystems eingesetzt wird, muss ein eigener Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage) eingereicht werden. Im Falle von Bietergemeinschaften reicht es aus wenn ein Mitglied der Bietergemeinschaft den Nachweis vorweisen kann.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortenfeld zu übertragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ja, lt. Anlage(n) Nr. 15 liegt die Zertifizierung des bestehenden Umweltmanagementsystems auf Basis DIN EN ISO 14001 (Das Zertifikat muss zum Zeitpunkt der Abgabefrist des Angebots Gültigkeit besitzen), oder eine gleichwertige Zertifizierung auf Basis einer mit der DIN EN ISO 14001 vergleichbaren Norm bei (9 Punkte) oder - ja, das im Unternehmen vorhandene Umweltmanagementsystem ist den geforderten Umweltmanagementnormen gleichwertig. Die Unterlagen zum Nachweis der Gleichwertigkeit des im Unternehmen vorhandenen Umweltmanagementsystems liegen als Anlage(n) Nr. 15 bei (6 Punkte) - nein (0 Punkte) 		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Die Erklärung/der Nachweis ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.		
B 1.1.1.1.3.3	<p>Referenzprojekte</p> <p>Nachweis von mindestens zwei Referenzprojekten über den Bezug von Displays in den letzten drei Jahren (gerechnet ab dem Datum der Veröffentlichung der Bekanntmachung). Es gelten folgende Mindestanforderungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mindestens ein gefordertes Referenzprojekt muss ggü. einem öffentlichen Auftraggeber iSd § 99 GWB erbracht worden sein. - Mindestumfang von 250 Stk. in Summe über die Referenzprojekte <p>Die Referenzen müssen folgende Angaben gem. Anlage 11 enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Referenzkunde (zwingend anzugeben, um eine entsprechende Prüfung vornehmen zu können) - Ansprechpartner des Referenzkunden - Art des Auftraggebers - Projektdauer und Projektumfang (Zeitraum des Referenzprojektes mit Angabe von Monat und Jahr) - Projektumfang gesamt in Euro - Auslandslieferung - Prozentualer Anteil Eigenleistung - Ausführliche und nachvollziehbare Darstellung des Projektauftrages und der Umsetzung <p>Hierzu ist das Referenztemplate Referenzprojekte (Anlage 11) zu verwenden.</p> <p>Maßgeblich zum Nachweis der Referenzen ist, dass die Menge des geforderten Mindestumfangs im oben genannten Zeitraum erbracht wurde. Dabei ist es unerheblich, ob die jeweiligen Projekte vor diesem Zeitraum begonnen haben oder nach diesem Zeitraum abgeschlossen wurden oder werden.</p> <p>Hinweis: Für den Bieter und jeden Unterauftragnehmer, der im Rahmen von Eignungslieferung bzgl. der Referenzprojekte eingesetzt wird, muss in Bezug ein eigener Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage) eingereicht werden. Im Falle von Bietergemeinschaften reicht es aus wenn ein Mitglied der Bietergemeinschaft den</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Nachweis vorweisen kann. Sofern mehrere Mitglieder der Bietergemeinschaft eine Referenz zum Nachweis einreichen, kann die Anforderung des Kriteriums auch in Summe erreicht werden.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - ja, lt. Anlage(n) Nr. 11 liegt der Nachweis bei - nein</p> <p>Der Nachweis vom Bieter ist zusammen mit dem Angebot einzureichen.</p>		
A 1.1.1.1.3.4	<p>Mindestanzahl Experten (qualifiziertes Personal) (Ist Ausschlusskriterium) Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Nennung über die Anzahl der Beschäftigung.</p> <p>Die Mindestanzahl beträgt: - 2 Vollzeitmitarbeiter (Full-time equivalent (FTE)), die in den letzten drei Kalenderjahren (2022, 2021 und 2020) pro Kalenderjahr im Unternehmen im Vertrieb für Monitore eingesetzt waren.</p> <p>1 Full-time equivalent (FTE) = 220 Arbeitstage pro Jahr mit je 8 Stunden exl. Pause</p> <p>Hinweis: Für den Bieter und jeden Unterauftragnehmer, der im Rahmen von Eignungsleihe bzgl. der Mindestanzahl an Experten eingesetzt wird, muss eine eigene Erklärung (möglichst nummeriert als Anlage) eingereicht werden. Im Falle von Bietergemeinschaften reicht es aus wenn ein Mitglied der Bietergemeinschaft den Nachweis vorweisen kann. Sofern mehrere Mitglieder der Bietergemeinschaft einen Nachweis einreichen, kann die Anforderung des Kriteriums auch in Summe erreicht werden.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>übertragen: - ja, der wir verfügen über _____ FTEs -nein</p> <p>Die Erklärung ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.</p>		
A 1.1.1.1.3.5	<p>Hersteller oder Vertriebs-/Servicepartner (Ist Ausschlusskriterium) Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Nachweis, dass der Bieter entweder Hersteller der ausgeschriebenen Produkte oder autorisierter Vertriebs- und Servicepartner eines Herstellers der ausgeschriebenen Produkte ist.</p> <p>Hinweis: Der Bieter und jeder Unterauftragnehmer, der im Rahmen von Eignungslleihe bezüglich der Eigenschaft als Hersteller oder Vertriebs-/Servicepartner eingesetzt wird, muss ein eigener Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage) eingereicht werden. Im Falle von Bietergemeinschaften reicht es aus wenn ein Mitglied der Bietergemeinschaft den Nachweis vorweisen kann.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortenfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - ja, dies wird unsererseits bestätigt. Unser Unternehmen ist (Zutreffendes bitte benennen):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hersteller der ausgeschriebenen Produkte • autorisierter Vertriebs- und Servicepartner eines Herstellers der ausgeschriebenen Produkte <p>- nein unser Unternehmen ist weder Hersteller der ausgeschriebenen Produkte noch autorisierter Vertriebs- und Servicepartner eines Herstellers der ausgeschriebenen Produkte.</p> <p>Der Nachweis ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.</p>		
1.1.1.1.4	Berücksichtigung der Bieterzahl		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
A 1.1.1.1.4.1	Mindestpunktzahl zur Zulassung (Ist Ausschlusskriterium) Das A-Kriterium ist erfüllt, wenn der Bieter mindestens 42 Punkte aus den Eignungskriterien (siehe Bewertungsmatrix Eignungskriterien) erreicht. Erreicht ein Bieter insgesamt weniger als 42 Punkte der möglichen 72 Eignungspunkte, wird sein Angebot aus der weiteren Bewertung ausgeschlossen.		

Mit Unterzeichnung bestätigt der Bieter die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.

,

Datum, Unterschrift, Firmenstempel